

Aus der praktischen Prüfung der MFA

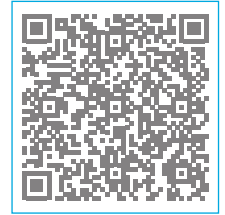
Fall 30: Asthma

In dieser Rubrik stellen wir „echte“ Prüfungsfragen aus dem praktischen Teil der Abschlussprüfung für Medizinische Fachangestellte (MFA) in journalistisch aufbereiteter Form vor. Auszubildenden Ärztinnen und Ärzten möchten wir damit die Möglichkeit geben, die Fälle mit ihren Auszubildenden durchzusprechen bzw. einzuüben.

Den kompletten Prüfungsbogen im Original und dazugehörigen Lösungen finden Sie, indem Sie die QR-Codes mit Ihrem Smartphone scannen. Sämtliche Prüfungsfälle und alle Lösungsbausteine sind jederzeit auf unserer Homepage unter www.blaek.de → "Wegweiser" → "MFA" → "Ausbildung" → "Prüfung" abrufbar.



Prüfungsbogen



Lösungen

Handlungssituation

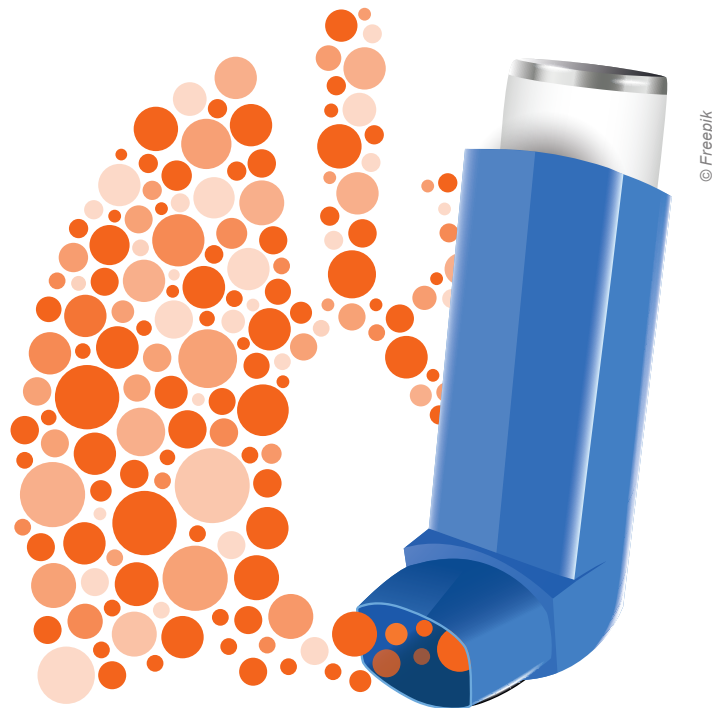
Von der Erstkraft erhalten Sie den Auftrag, ein bereits eingestelltes Urnsediment am Mikroskop zu beurteilen und den Befund zu dokumentieren. Anschließend sind Sie für die Anmeldung zuständig.

- » **Prüfungsinhalt:** Beurteilung und Dokumentation eines eingestellten Sediments, Aufräumen des Arbeitsplatzes, hygienische Händedesinfektion

Während sich ein Patient bei Ihnen beschwert, dass sein Termin bereits 30 Minuten überzogen ist (Grund: Notfall), wird der 13-jährige, gesetzlich familienversicherte Patient Max H. von seiner Mutter in die Praxis gebracht. Er litt während des Sportunterrichts unter heftigen Hustenanfällen und Atemnot. Max wirkt verängstigt und atmet angestrengt. Die Mutter hat die Versicherungskarte nicht dabei; es ist der erste Arzt-Patienten-Kontakt im Quartal.

- » **Prüfungsinhalt:** Beschwerde Wartezeit, Patientenempfang Notfall, Notfall ohne Bewusstlosigkeit, Patientenaufnahme ohne Versicherungskarte

Nach der Untersuchung bittet Sie Dr. Agnes Ebner bei Max Blutdruck und Puls zu messen. Danach sollen Sie noch eine Lungenfunktionsprüfung (Vitalkapazität) durchführen. Das Gerät wurde heute noch nicht benutzt. Dabei bemerken Sie, dass nur noch der Mindestbestand von 10 Einmal-Mundstücken für das Spirometer vorhanden ist. (Anmerkung: Einmal-Mundstücke werden in Ihrer Praxis telefonisch bestellt, für die Bestellung sind Sie zuständig.) Als Bedarfsmittel bei Atemnot verordnet Dr. Ebner Salbutamol Dosieraerosol.



- » **Prüfungsinhalt:** Blutdruckmessung im Notfall, Pulsmessung, Lungenfunktionsprüfung, Formular – Rezept ohne Zusatz

Die noch ausstehende Jugendgesundheitsuntersuchung (J1) möchte Ihre Chefin baldmöglichst nach Wiedergenesung durchführen. Die Mutter kann sich unter dieser Untersuchung nichts Konkretes vorstellen und soll von Ihnen zur J1 ihres Kindes motiviert werden. Im Anschluss vereinbaren Sie mit ihr einen Termin und verabschieden Mutter und Sohn.

- » **Prüfungsinhalt:** Motivation zur Jugendgesundheitsuntersuchung (J1), Verabschiedung Patient, Dokumentation, Abrechnung, telefonische Warenbestellung

Nach Abschluss des Falles sollen Sie für eine einbestellte Patientin eine Infusion bestehend aus 250 ml Kochsalzlösung mit einer Ampulle Eisenpräparat (5 ml) vorbereiten. Nachdem Dr. Ebner einen intravenösen Zugang gelegt hat, sollen Sie die Tropfgeschwindigkeit so einstellen, dass die Infusion nach ca. 60 Minuten beendet ist (1 ml = 20 Tropfen).

- » **Prüfungsinhalt:** Infusion vorbereiten, Infusion, Tropfgeschwindigkeit berechnen

Medizinische Assistenzberufe (BLÄK)